Inhalt

Lothar Wigger	
Einleitung	7
Andreas von Prondczynsky	
Bildungstheorie – Bildungskritik – Bildungsforschung	
Zum Wandel der Bildungssemantik	15
Hans-Christoph Koller	
Der klassische Bildungsbegriff	
und seine Bedeutung für die Bildungsforschung	34
Peter Lundgreen	
Wie war Bildung möglich?	
Zum Verhältnis von Bildung und Bürgertum seit dem 18. Jahrhundert	52
Zuni Vonatins von Dittung und Durgertum seit dem 10. Juniumdert	32
York-Gothart Mix	
Literarizität und reformpadägogischer Impetus.	
Der bildungskritische Diskurs im Schulroman der frühen Moderne	66
Sigrid Metz-Göckel	
Welche Bildung und für wen?	
Sozialstrukturelle und geschlechtliche Ungleichheit im Prozess der	
Bildungsexpansion oder Der lange Atem von Visionen	82
zinami Speripanicion ouer zer range ritem von violenen	
Andreas Gruschka	
Unvermeidbar und ohnmächtig	
Thesen zum Bedeutungswechsel der Bildung	103
Thesen Zum Dedeutungsweenserder Dildung	103
Ronald Hitzler	
Spaß-Verpflichtung und Moral-Verführung.	
Zum ,unsichtbaren' Bildungsprogramm von Jugendszenen	135
Zum , unsiemoaren Bildungsprogramm von Jugendszenen	155
Winfried Marotzki	
Bildung in virtuellen Welten	151
During in Authoricii Meireii	131

Annette Scheunpflug	168
Bildung in einer natürlich determinierten Welt. Über biowissenschaftliche Voraussetzungen von Bildung	
Alfred Schäfer	
Bildende Fremdheit	185
Heinz-Elmar Tenorth	vjeta Silvie A
Bildungstechnologie – mehr als ein Oxymoron?	201
Autorenverzeichnis	228